

Das Praktikum in Brüssel bei ExxonMobil war wirklich eine spannende Erfahrung und ist sehr weiterzuempfehlen. Bezüglich der arbeitsrelevanten Themen ist zu sagen, dass ExxonMobil laut meiner Meinung zu den praktikantenfreundlichsten Firmen überhaupt zählen. Es wird einem ein großer Grad an Eigenverantwortung überlassen, die Aufgaben sind vielreich und anspruchsvoll und man lernt wirklich neue Dinge kennen. Gängige Probleme die öfters bei Praktika auftreten, wie zu wenige oder eintönige Aufgaben, sind nie vorgekommen. Das Arbeitsklima ist gut, die Mitarbeiter sind freundlich und begegnen einem unabhängig der Position auf Augenhöhe. Jeder spricht überdurchschnittlich gutes Englisch, es ist absolut kein Problem wenn weder französisch noch flämisch gesprochen wird.

Was die Gestaltung der Freizeit betrifft, ist Brüssel auf jeden Fall eine Stadt voller Möglichkeiten und Angebot. Besonders für junge Menschen ist Brüssel ein Ort, wo viel erlebt werden kann. Einheimische in Brüssel sprechen vorwiegend Französisch, oft kein flämisch und englisch. Jedoch findet man auch als nicht französisch Sprechender Anschluss, aufgrund der hohen Zahl an Expats und Zugezogenen.

Im Großen und Ganzen ist Belgien bzw. Brüssel als Ort für ein Auslandsstudium oder Praktikum sehr zu empfehlen. Mir persönlich hat es so gut gefallen, dass ich im Moment am spekulieren bin, mich dort für offene Stellen zu bewerben.